



Sie befinden sich hier: [Startseite](#) > **Europäische Top-Förderung für Forschungsnachwuchs im Freistaat: Bayern mit 17 ERC Starting Grants Deutschlands Nummer eins**

Europäische Top-Förderung für Forschungsnachwuchs im Freistaat: Bayern mit 17 ERC Starting Grants Deutschlands Nummer eins

5. September 2023

Renommierte ERC Starting Grants für Forschungsnachwuchs in Erlangen, München, Regensburg und Würzburg – Wissenschaftsminister Blume: „Große Wissenschaftskarrieren beginnen in Bayern!“

MÜNCHEN. Bayerns Forschungsnachwuchs ist Nummer eins in Deutschland: Insgesamt 17 Projekte von Nachwuchswissenschaftlerinnen und -wissenschaftlern an der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg einschließlich des Uniklinikums Erlangen (4), der Technischen Universität München (9), der Universität Regensburg (2) der Ludwig-Maximilians-Universität München sowie der Julius-Maximilians-Universität Würzburg erhalten die begehrten ERC Starting Grants 2023 des Europäischen Forschungsrats (European Research Council, ERC). Das gab der ERC heute bekannt.

Wissenschaftsminister Markus Blume gratuliert den Ausgezeichneten: „Große Wissenschaftskarrieren beginnen in Bayern: 17 renommierte ERC Starting Grants gehen an bayerische Hochschulen. Das ist ein Prädikat für die Exzellenz und vor allem die Nachwuchsarbeit unserer Hochschulen. Die ausgezeichneten Projekte reichen von Konzepten zu mehr Biodiversität bis hin zu wichtigen Beiträgen im Kampf gegen den Krebs und zeigen: Forschungspioniere sind in Bayern zuhause. Wir haben eine Forschungsinfrastruktur auf Topniveau. Mit der Hightech Agenda bauen wir das weiter aus – insgesamt 5,5 Milliarden Euro sorgen für Idealbedingungen. Herzlichen Glückwunsch an alle Ausgezeichneten und die erfolgreichen Universitäten!“

Über die ERC Starting Grants

Bei den ERC Starting Grants handelt es sich um eine renommierte Förderung für herausragende Forschungsprojekte in Höhe von bis zu 1,5 Millionen Euro. Sie wird jährlich an Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler vergeben, die noch am Anfang ihrer Karriere stehen. Das Geld dient unter anderem zum Aufbau einer akademischen Arbeitsgruppe für das jeweils prämierte Forschungsprojekt. Von den insgesamt 400 diesjährigen Gewinnerprojekten aus den teilnahmeberechtigten Ländern werden 87 von Forscherinnen und Forschern in Deutschland betreut. Deutschland ist damit insgesamt das erfolgreichste Teilnehmerland.

Folgende Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler an bayerischen Hochschulen erhalten in der Auswahlrunde 2023 ERC Starting Grants:

Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg

- **BUDDAY, Silvia:** Mechanics-augmented brain surgery
- **DEL VECCHIO, Alessandro:** A Direct Sensorimotor Connection with the Spared Neural Code of Movement to Regain Motor Function
- **GREGUREC, Danijela:** Bidirectional remote deep brain control with magnetic anisotropic nanomaterials

Universitätsklinikum Erlangen

- **KNIELING, Ferdinand:** Functional optoacoustics for imaging Early onset of Gut inflammation

Ludwig-Maximilians-Universität München

- **VILLASEÑOR, Rodrigo:** Towards early cancer detection and tumor classification using epigenomic biomarkers in blood

Technische Universität München

- **DE OLIVEIRA MANN, Carina:** NTase Products and Cyclic Nucleotide Signalling
- **KEEFER, Daniel:** Quantum Controlled X-ray Spectroscopy of Elementary Molecular Dynamics
- **KOCHUPILLAI, Mrinalini:** Blockchain4Biodiversity: A Digital Farmers' Market Incentivizing Sustainable Innovations with Indigenous Seeds
- **KOZIELSKI, Kristen:** Injectable nanoelectrodes for wireless and minimally invasive neural stimulation
- **MEIER, Christoph:** Accelerated Additive Manufacturing: Digital Discovery of a New Process Generation
- **PRAETORIUS, Florian:** Design of Nucleic Acid-Templated Ordered Protein Assemblies
- **RATZ, Michael:** Revealing the wiring rules of neural circuit assembly with spatiotemporally resolved molecular connectomics
- **STEINERT, Janina Isabell:** Disentangling and Preventing Economic Violence against Women
- **STORCH, Golo:** Artificial Catalysts for Endergonic Reduction by Electron Bifurcation

Universität Regensburg:

- **JESCHEK, Markus:** Biosensing by Sequence-based Activity Inference
- **ZIBROWIUS, Claudius:** Cut-and-paste conjectures and multicurves

Julius-Maximilian-Universität Würzburg

- **ZIMMERMANN, Jakob:** Engineered symbionts elucidate gut T cell memory and its (dys)regulation

Philipp Spörlein, stellv. Pressesprecher, 089 2186 2621

[Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers](#)

[Inhalt](#)

[Datenschutz](#)

[Impressum](#)

[Barrierefreiheit](#)

